

Ein Sternenstaub-Gruß von erdenkindundsternenreiter.de

Der Kompass der Sterne

Ein Reiseführer im Mini-Format: zurück zu dir.
Ein Innenseiter-Werk.



"Wir verlieren die Richtung nicht, weil wir zu weit gegangen sind.
Sondern weil wir aufgehört haben, den Himmel in uns zu sehen."



„Wir verlieren die Richtung nicht, weil wir zu weit gegangen sind.
Sondern weil wir aufgehört haben, den Himmel in uns zu sehen.“

Innenseiten



Möge dich diesen Kompass an den Himmel in dir erinnern.
An das Gold.
Und den unermesslichen Schatz deines Daseins.



Wer ich bin

Hey- ich bin Andrea.

Auch bekannt als WeltenWandler.

Ich male, schreibe und kreierte seit vielen Jahren, aber erst seit kurzem so richtig „dedicated“.

Bisher war alles eher ein Hobby, nun scheint es (er)wachsen (werden) zu wollen.

Ich lebe ziemlich zurückgezogen in der wunderschönen, „buchligen Welt“ in Österreich, mit einer stetig wachsenden Anzahl von Katzen, inmitten schönster Natur.

Hier werkle ich vor mich hin, erdenke, pinsele und bringe zu Papier, was immer da so herausfließen mag.

Und ganz unzufällig bin ich nun bei dir gelandet.

Wie schön ist das denn!

Warum ich den Kompass geschrieben habe

Ich hab meistens keine Ahnung, warum ich dieses oder jenes schreibe- es ist einfach da und will hinaus.
Zumindest ist das bei mir so.

Aber beim „Kompass der Sterne“ hatte ich den Einfall, etwas herauszugeben, womit ich zeigen kann,
wer ich bin.

Was ich so mache, wie ich die Welt sehe bzw. wie die Welt durch mich sieht.

Eine Art Mini-Navigation sowohl durch meinen Kosmos, als auch allgemein durchs Leben.

Und weil Sterne sowohl den Weg weisen, als auch fester Bestandteil meiner Kunst sind - ganz
einfach, weil ich sie liebe- ist der Kompass entstanden.

Was der Kompass genau ist

Einfach nur eine Einladung aus dem großen (Karten-) Universum, das dich durch die Himmelsrichtungen
deines Inneren begleitet.

Dabei steht jede Richtung für einen grundsätzlichen Aspekt unserer inneren Reise:

△ Norden : Stille, Rückzug, Einkehr

△ Osten : Neues, Öffnung, Beginn

▽ Süden : Vertrauen, Geborgenheit

▽ Westen : Rückkehr, Integration

Die Idee lehnt sich an an das „Karten-Set Geborgenheit“, welches die wiederkehrenden Abschnitte
menschlicher Ent-Wicklung beschreibt und darstellt- aus dem, worin wir üblicherweise am Anfang
unseres Lebens eingewickelt werden.



Abschnitt Eins der inneren Reise

△ Norden: Stille, Rückzug, Einkehr

Was, wenn ...es einfach nur darum geht, DA zu bleiben?

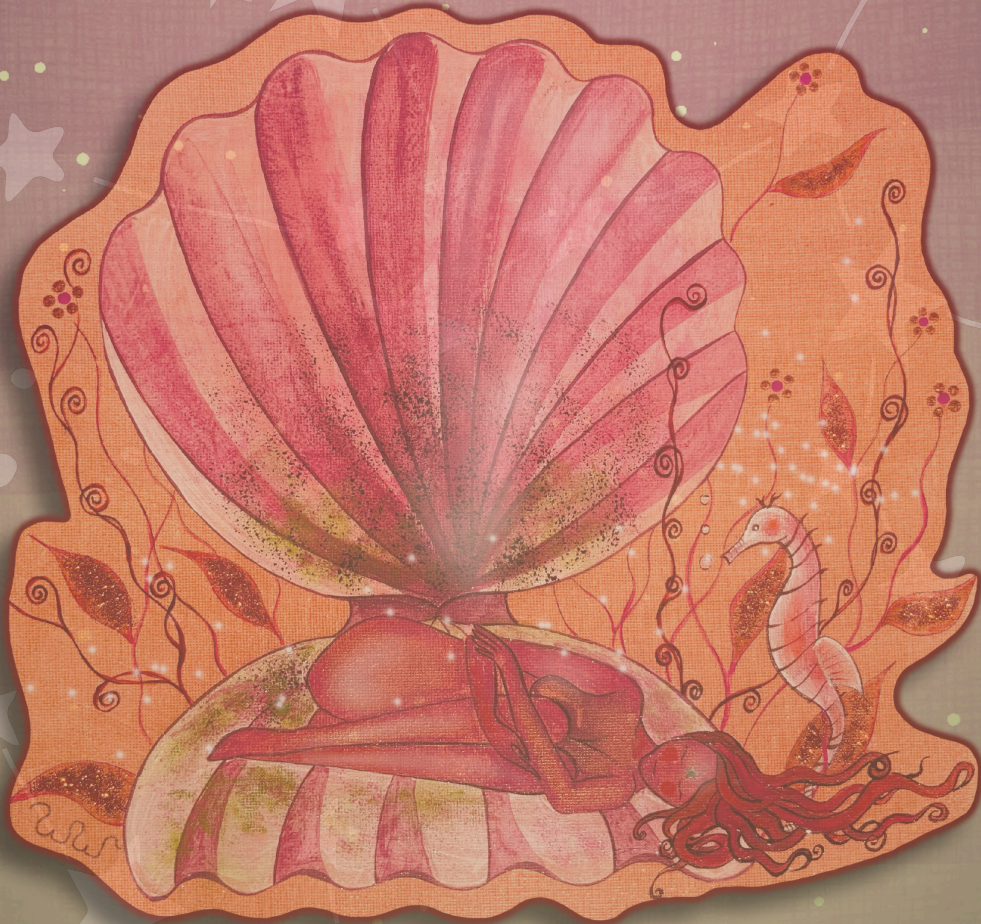




Abschnitt Zwei der inneren Reise

△ Osten: Neues, Öffnung, Beginn

Was, wenn ...es einfach so lange brauchen darf, wie es braucht?





Abschnitt Drei der inneren Reise

▽ Süden: Vertrauen, Geborgenheit

Was, wenn ... Geborgenheit das ist, was bleibt, wenn alles andere wegfällt?





Abschnitt Vier der inneren Reise

▽ Westen: Rückkehr, Integration

Was, wenn ...du niemals verloren gehen kannst?





Du bist der Kompass. Und der Himmel.
Milliarden Sterne
funkeln
an deinem Firmament.



Am Anfang schuf Gott nicht Himmel und Erde.
Er schuf ein Duplikat seiner selbst.
Dich.

Schwebend in weicher, zärtlicher Dunkelheit, die Bewusstsein war und ist.
Und er sah, dass es gut war.
Mehr als das: ein Wunder.
Und er lächelte selig.



Der *goldene* Faden:

Wenn dieser Kompass deine Sterne zum funkeln gebracht hat:

*Mehr
Sternstunden
findest du im Kartenset
"Geborgenheit".*